

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 21 (1903)
Heft: 465

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnement:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester „ 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abgefordert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an fr. 6.
2^e semestre „ 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Abonnement.

Wir ersuchen diejenigen Abonnenten, welche das Schweizerische Handelsamtsblatt auch im nächsten Jahre zu erhalten wünschen, ihr Abonnement beim Postbureau ihres Ortes gefl. rechtzeitig erneuern zu wollen.
Administration.

Abonnement.

MM. les abonnés désirant renouveler leur abonnement pour l'année prochaine, sont priés de vouloir bien le faire, en temps voulu, auprès de l'office postal de leur localité.
Administration.

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Offizielle und private Diskontsätze. — Neue Frankobänder à 2 Cts. — Nouvelles bandes timbrées à 2 cts.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Zwei Beteiligungsscheine der Aktiengesellschaft Electricitätswerke Davos, d. d. 1. Dezember 1895 und 31. Dezember 1898, ausgestellt ersterer für die Aktiennummern 3840—3864 inkl., der andere für die Aktiennummern 8057—8066 inkl., Nominalwert jeder Aktie Fr. 30, lautend auf den Namen des Herrn G. C. Last in Davos-Platz, sind verloren gegangen und hat die Mortifikation dieser Titel gemäss O.-R., Art. 105, zu erfolgen. Dem all-fälligen Inhaber der Beteiligungsscheine wird solches zur Kenntnis gebracht unter gleichzeitiger Anberaumung einer Notfrist von drei Monaten.
Davos, den 15. Dezember 1903.
(W. 109) Für das Kreisamt Davos: L. Fopp.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern.

Ergänzung zur Eintragung der Konsumgenossenschaft Papiermühle und Umgebung in Bolligen (S. H. A. B. Nr. 457 vom 10. Dezember 1903, pag. 1825). Am Ende des Eintrages nach dem Wort «Kollektivunterzeichnung» soll es noch heissen: Präsident des Verwaltungsrates ist Friedrich Rohrer, von Bolligen; Vizepräsident ist Ferdinand Wymann, von Sumiswald; und Aktuar ist Friedrich Zimmermann, von Buchegg, Solothurn; alle in der Papiermühle.

1903. 14. Dezember. Unter der Firma Schweiz Verlagsgesellschaft in Bern gründet sich mit dem Sitze in Bern eine Aktiengesellschaft, welche die Uebernahme, Nutzbarmachung und Verwertung von Verlagsrechten zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 9. Dez. 1903 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit festgesetzt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 25,000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Aktien à Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen und sind übertragbar. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im «Schweizer Handelsamtsblatt» in Bern. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führt der Präsident oder ein Delegierter des Verwaltungsrates oder ein Geschäftsführer oder ein Prokurist. Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates ist: Fritz Waldner, Kaufmann, von und in Basel. Geschäftsführer ist zur Zeit keiner ernannt, ebensowenig ein Prokurist. Geschäftslokal: Schauptplatzgasse Nr. 8 (Buchdruckerei Iseli).

15. Dezember. Die Gesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft für das Hôtel de Musique in Bern, mit Sitz in Bern, hat in ihrer Generalversammlung vom 14. November 1903 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im S. H. A. B. Nr. 45 vom 30. März 1883, pag. 342, Nr. 123, vom 6. Oktober 1883, pag. 925, Nr. 116, vom 10. Mai 1894, pag. 471 publizierten Tatsachen getroffen. Das Aktienkapital ist festgesetzt auf Fr. 176,000, eingeteilt in 88 Aktien von Fr. 2000 jede, indem die bisherigen Aktien von Fr. 8000 in je 4 neue von Fr. 2000 umgetauscht werden; die neuen Aktien lauten auf den Namen. Der Präsident und der Verwalter (Sekretär) oder deren Stellvertreter des aus 5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungskomitees, vertreten die Gesellschaft nach aussen und führen gemeinsam die verbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Präsident der Gesellschaft ist Armand von Ernst, Bankier; dessen Stellvertreter: Edmund von Grenus, Bankier; Verwalter (Sekretär) ist Friedrich von Fischer, Fürsprecher, dessen Stellvertreter: Henri Marcouard, Bankier; alle von und in Bern. Die weiteren Statutenänderungen betreffen die früher publizierten Tatsachen nicht.

Bureau Büren.

11. Dezember. Fritz Maire und Otto Maire, beide von Les Ponts, und beide in Lengnau, haben unter der Firma Maire Frères in Lengnau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1903 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Fabrikation von und Handel mit Taschenuhren. Geschäftslokal: Früheres Fabrikationsgebäude des G. Bek in Lengnau.

Bureau Nidau.

15. Dezember. Ueber den Verein Schauspielgesellschaft Mett, mit Sitz in Mett (S. H. A. B. vom 9. Februar 1903, Nr. 48, pag. 189), wurde der Konkurs erkannt. Diese Firma wird deshalb von Amteswegen gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1903. 13. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Segesser in Luzern (S. H. A. B. Nr. 224 vom 7. Juli 1899, pag. 903) ist infolge Ablebens des Teilhabers Paul Segesser erloschen.

Inhaber der Firma Baugeschäft Segesser in Luzern ist Josef Segesser, von und in Luzern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Gebr. Segesser. Baugeschäft, Rütligasse 3.

14. Dezember. Inhaberin der Firma Th. Frey vorm. J. Sidler in Root ist Therese Frey, von Inwil, in Root, Huthandlung.

14. Dezember. Unter der Firma Schweizerische Farbholz- & Imprägnierfabrik A. G. in Hochdorf bildet sich, mit Sitz in Hochdorf, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Zwecke der Fabrikation von durchgefärbtem Holz und der Errichtung einer Imprägnieranstalt in Hochdorf. Die Gesellschaft kann auch andere brancheverwandte Fabrikationszweige in ihr Programm aufnehmen. Die Statuten sind am 19. November 1903 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital besteht in einem Aktienkapital von Fr. 250,000 (Franken zweihundert und fünfzigtausend), eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien à Fr. 500, sowie einem Genussscheinkapital von Fr. 40,000 (Franken vierzigtausend), eingeteilt in 80 Genussscheine auf den Inhaber lautend à Fr. 500. Ausser der Partizipation am Reingewinn, sowie des Anspruchs auf Teilung des Restergebnisses im Liquidationsfalle nach Tilgung sämtlicher Passiven und des Aktienkapitals zu zwei gleichen Teilen mit dem Aktienkapital stehen den Genussschein-Inhabern keine Rechte in der Verwaltung der Gesellschaft zu. Für die Bekanntmachungen der Gesellschaft ist als Publikationsorgan das «Schweizerische Handelsamtsblatt» bezeichnet. Ein Verwaltungsrat von fünf Mitgliedern leitet die Gesellschaft und vertritt sie nach aussen. Derselbe kann einen Teil seiner Befugnisse einem seiner Mitglieder (Delegierten) abtreten und bestimmt, wer die Unterschrift für die Gesellschaft zu führen hat. Hievon ist in der Weise Gebrauch gemacht, dass der Delegierte des Verwaltungsrates, der Direktor und ein Prokurist kollektiv zu je zweien die verbindliche Unterschrift führen. Delegierter ist Theophil Schmidlin, von Aesch (Baselland), in Hochdorf. Direktor ist Maurice Schmidt jun., von und in Olten, später in Hochdorf, Prokurist ist Henri Diggelmann, von Pfäffikon (Kt. Zürich), in Ilorgen, später in Hochdorf.

Glarus — Glaris — Glarona

1903. 14. Dezember. Frau Selina Graf, von Grabs (St. Gallen), und Hans Baer, von Nürnberg (Bavern), beide in Glarus, haben unter der Firma S. Graf & Co in Glarus eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 12. Dezember 1903 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Blütenweinkellerei.

15. Dezember. Die Firma Joh. Iselin Schuhmacher in Glarus (S. H. A. B. Nr. 123 vom 29. Mai 1894, pag. 501) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Gleichzeitig erlischt auch die dem Sohne Johannes Iselin am 18. März 1896 erteilte Prokura.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1903. 15. Dezember. Inhaber der Firma Fritz Keller Sattler in Solothurn ist Fritz Keller, von Niederönz (Kanton Bern), wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Sattlerei und Handel mit Reiseartikeln. Geschäftslokal: Vorstadt Nr. 87.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1903. 14. Dezember. Die Firma Piatti & Co in Mailand, Kommanditgesellschaft, unbeschränkt haftbarer Gesellschafter Annibale Piatti, von Casteggio (Italien), in Mailand, und Kommanditäre: Raimondo Rovati, von Mirandola (Italien), in Mailand, mit dem Betrage von Zweihunderttausend Lire (L. 200,000), Augusto Donati, Advokat, in Mailand, mit Zweihunderttausend Lire (L. 200,000), Ambrogio Cattaneo in Mailand mit Hunderttausend Lire (L. 100,000), Carlo Marti mit Fünfzigtausend Lire (L. 50,000), Witwe Luigia Zoppetti geb. Frigerio mit Fünfzigtausend Lire (L. 50,000), Camillo Pozzi mit Fünfzigtausend Lire (L. 50,000), Carlo Isacchi mit Fünfzigtausend Lire (L. 50,000), die Firma E. Mazzuchetti mit Fünfzigtausend Lire (L. 50,000), Albert Jarach mit Fünfzigtausend Lire (L. 50,000), Eugenio Signetà mit Fünfzigtausend Lire (L. 50,000), Ettore Gelpi mit Fünfzigtausend Lire (L. 50,000), und Emilio Mastrazzi mit Fünfzigtausend Lire (L. 50,000), sämtliche wohnhaft in Mailand, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Mailand am 12. Mai 1903 (und als Zweigniederlassung im Handelsregister Zürich am 1. Juli 1903), hat am 12. Juni 1903 in Basel unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den unbeschränkt haftbaren Gesellschafter vertreten wird. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Verkauf von Schuhwerkartikeln. Geschäftslokal: Freiestrasse 17.

15. Dezember. Die Firma Henry Welti in Basel (S. H. A. B. Nr. 222 vom 28. August 1897, pag. 912) ändert die Natur ihres Geschäftes ab in: Import und Export. Spezialgeschäft für Bureau-Utensilien, moderne Kontor-Einrichtungen, Neuheiten und Patentartikel, sowie Schreibmaschinen. Geschäftslokal nunmehr: Steinenberg 1.

15. Dezember. Inhaber der Firma Wilh. Döllinger in Basel ist Wilhelm Döllinger, von Tübingen (Württemberg), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Kunstgewerbliche Werkstätte, Gravier- und Prägestalt. Geschäftslokal: Malzgasse 11.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1903. 15. Dezember. Die Firma Heinrich Heller, Herrenmühle, in Thal (S. H. A. B. Nr. 403 vom 13. Dezember 1900, pag. 1616), ist infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen worden.

15. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Vogtländische Maschinenfabrik (vormals J. C. & H. Dietrich) Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Plauen und Filiale in Bruggen, politische Gemeinde Straubenzell (S. H. A. B. Nr. 342 vom 15. Dezember 1898, pag. 1424), hat ihre Filiale Bruggen an die Firma «Maschinenfabrik Bruggen Alwin Helwig» (jetzt «Maschinenfabrik Bruggen Helwig & Röhl») eingetragen seit dem 15. Juli 1903 verkauft, es ist daher die Firma der genannten Aktiengesellschaft im herwärtigen Kanton erloschen.

15. Dezember. Die Firma Frau Wwe. Häberlin vorm. J. U. Häberlin in St. Gallen (S. H. A. B. vom 15. Dezember 1888, pag. 990) ist infolge Verkaufes erloschen.

Inhaber der Firma Alb. Kellenberger in St. Gallen ist Albert Kellenberger-Gonzenbach, von Walzenhausen, in St. Gallen, auf welchen die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übergehen. Mercerie-, Galanterie- und Parfümeriewaren. Neugasse 31.

15. Dezember. Inhaber der Firma Karl Schlicht in St. Gallen ist Karl Schlicht, von St. Gallen, in St. Gallen. Schreibmaschinenhandel, Bureau-Einrichtungen. Brühlgasse 50.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1903. 14. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Jenins (S. H. A. B. Nr. 324 vom 23. September 1901, pag. 1293) hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Dezember 1902 an Stelle des Johann Peter Wiher zum nunmehrigen Aktuar Major Theodor Salis gewählt.

14. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Schwestern Job in Ruis (S. H. A. B. Nr. 374 vom 7. November 1901, pag. 1493) hat sich nach beendeter Liquidation aufgelöst. Die Firma ist daher erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1903. 14. dicembre. Proprietaria della ditta P. Stoppani, in Chiasso, è Paola Botta, moglie di Clemente Stoppani, di Giuseppe, di Como (Italia), domiciliato a Chiasso. Genere di commercio: Abiti fatti e mercerie.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully.

1903. 15. décembre. La raison G. Fonjallaz, à Epesses (F. o. s. du c. du 19 février 1891), est radiée par suite de la formation de la société ci-après:

Gustave Fonjallaz, d'Epesses, son domicile, et Albert Massy, de Mies, aussi domicilié à Epesses, ont constitué une société en nom collectif sous la raison Gustave Fonjallaz et C^{ie}, dont le siège est à Epesses, et le commerce la spécialité des vins en bouteilles. Cette société a repris l'actif et le passif de la maison G. Fonjallaz et a commencé le 15 novembre 1903.

Bureau de Lausanne.

10. décembre. Suivant procès-verbal signé de tous les actionnaires présents, la société anonyme ayant pour titre Société anonyme de l'agence de publicité Haasenstern et Vogler, dont le siège est à Genève, avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. des 6 février 1891 et 11 novembre 1898), a, dans son assemblée générale du 27 juin 1902, modifié l'art. 35 de ses statuts. Cette modification n'apporte aucun changement aux publications précédentes. En outre, l'assemblée a appelé aux fonctions d'administrateur Henry Georg, négociant, domicilié à Genève, en remplacement de Antoine-M. Cherbuliez décédé.

11. décembre. La raison Albert Barbey, à Lausanne, linoléum, tapis, toiles cirées et articles de sport (F. o. s. du c. du 4 janvier 1902), est radiée ensuite de remise de commerce.

12. décembre. La maison E. Joss-Bernhardt, à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 février 1895), fait inscrire que, outre l'Hôtel du Léman, Rue de la Louve, elle exploite l'auberge de la Sallaz.

Bureau d'Orbe.

12. décembre. La société anonyme Usines métallurgiques de Vallorbe, à Vallorbe, a, dans son assemblée générale du 30 septembre 1902, révisé ses statuts. Les faits publiés dans la F. o. s. du c. du 6 juin 1899, n° 185, page 747, ne sont pas modifiés par cette revision. Le président et le secrétaire du conseil d'administration signent collectivement au nom de la société et engagent la société vis-à-vis des tiers. Le président est Jules Chavannes, banquier, à Yvey, et le secrétaire Walter Rapin, à Lausanne. A teneur des statuts, la direction de la société est confiée à un ou plusieurs directeurs, nommés par le conseil d'administration. Le ou les directeurs ont chacun la signature sociale. Les directeurs sont: David Giardon-Jaquet, Alfred Noguét, Henri Gröbet et Adrien Grobet, tous domiciliés à Vallorbe.

14. décembre. L'association Société du battoir à grains, à Orbe (F. o. s. du c. du 14 mars 1898 n° 78, page 324), fait inscrire que dans ses assemblées générales et séances du comité des 22 février et 2 déc. 1903, a composé son comité de François Nicole, président; Fritz Dupuis, secrétaire; Alphonse Dupuis, caissier; Paul Michaud, et Louis Pelet; membres; tous domiciliés à Orbe.

Bureau de Vevey.

15. décembre. La maison Henri Klübly, à La Tour de Peilz (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1883, n° 63, page 504), a cessé d'exister ensuite du décès de son chef. Cette raison est radiée.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice.

1903. 15. décembre. Emile Pignat-Carraux et César Cornut, père, à Vouvry, ont constitué à Vouvry sous la raison sociale Pignat & Cornut une société en nom collectif qui a commencé à dater de la présente inscription. Genre de commerce: Exploitation d'une scierie à Vouvry. Bureau: à la scierie.

15. décembre. Le chef de la maison Lucie Léopold au Petit Genevois, à Martigny, est Lucie Léopold, à Martigny. Genre de commerce: vente de confections, tissus, mercerie, chapellerie et nouveautés. Lucie Léopold dome procuration à son mari Alexandre Léopold, de Joseph, domicilié à Martigny. Bureau: à Martigny-ville, Rue du Collège.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1903. 14. décembre. La raison Fritz Raff, à Corcelles (F. o. s. du c. du 5 mai 1898, n° 190, page 574), est radiée pour commerce insuffisant.

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

12. décembre. La Société Morave de La Chaux-de-Fonds, inscrite suivant l'art. 716 C. O. F. (F. o. s. du c. du 13 juillet 1883, page 827), est dissoute ensuite d'une décision de l'assemblée générale du 18 février 1903 et est en conséquence radiée du registre du commerce.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

12. décembre. Jean Schneider, de Bernè, et Charles-Auguste Chopard, de St-Mier, tous les deux domiciliés à Fleurier, ont constitué à Fleurier, sous la raison sociale J. Schneider et C^{ie}, une société en commandite, commencée le 1^{er} octobre 1903. Jean Schneider est seul associé indéfiniment responsable, Charles-Auguste Chopard associé commanditaire pour une commandite de deux mille francs (fr. 2000); reçoit en même temps la procuracy de la maison. Genre de commerce: Fabrication d'aiguilles de montres. Bureaux: Rue Bovet de Chine.

Genève — Genève — Ginevra

1903. 12. décembre. Les suivants: Julien-Joseph Ebstein, et son frère Camille Ebstein, tous deux d'origine allemande, et domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale J. et C. Ebstein, une société en nom collectif qui commencera le 1^{er} janvier 1904. Genre d'affaires: Commerce d'aciers et limes, à l'enseigne: Société Suisse d'aciers. Bureau: 59, Rue du Rhône.

12. décembre. La raison Ottilie Wittersheim née Wilhelm, Café-Brasserie, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 17 octobre 1888, page 852), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

1903. 14. décembre. La société anonyme dite: Banque genevoise de Prêts et Dépôts, ayant son siège à Genève, et dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 7 avril 1902, page 534, est radiée du registre du commerce.

14. décembre. La raison J. Meillaud, à Carouge (F. o. s. du c. du 14 mars 1889, page 240), est radiée ensuite du décès de la titulaire, survenu le 15 août 1903.

Les suivantes: Mesdemoiselles Laure-Joséphine Meillaud, et sa sœur, Jeanne-Marie Meillaud, toutes deux d'origine vaudoise, et domiciliées à Carouge, ont constitué à Carouge, sous la raison sociale: Mes^{lles} Meillaud, une société au nom collectif qui a commencé le 20 août 1903, et a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «J. Meillaud» sus-radiée. Genre d'affaires: Commerce de tabacs, Magasins: 6, Place du Rondeau.

14. décembre. Les suivantes: Félix-David Burdet, d'origine vaudoise, domicilié à Chambésy, et Jules-Louis-Léon Roeck, d'origine neuchâteloise, domicilié à Plainpalais, ont constitué à Genève, sous la raison sociale: Burdet et Roeck, une société en nom collectif qui commencera le 1^{er} janvier 1904. Genre d'affaires: Pierres et sortissements pour l'horlogerie. Atelier: 10, Quai de la Poste.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Berichtigte Publikation. — Publication rectifiée.

N° 16634. — 28 novembre 1903, 4 h.

PETITPIERRE FILS & C^o, fabricants,

Neuchâtel (Suisse).

Fusée projetant des prospectus-réclame.



Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 16665. — 12. Dezember 1903, 4 Uhr.

N. Porinelli, Fabrikant,

Biel (Schweiz).

Magenbitter.

FERNET-PORINELLI
APERITIVO AMARO GRADEVOLE
BIEL BIENNE

Ricavato da erbe aromatiche, ne conserva e concentra tutti i loro requisiti salutari. — Perciò, è tonico, corroborante e indicato contro le languide e difficili digestioni, contro i bruciori di stomaco, e contro le affezioni di natura acida, e per tutti i casi di debolezza e di appetito scemato, e per tutti i casi di indigestione, e per tutti i casi di stomaco indolente, e per tutti i casi di stomaco indolente, e per tutti i casi di stomaco indolente.

acqua di un aroma gradevolissimo, lascia la bocca fresca e profumata. — Bel gusto sempre uguale, e che si conserva per lungo tempo.

FERNET-PORINELLI
si procederà contro di essi col mezzo più energico che la legge accorda.

Nr. 16666. — 19. Dezember 1903, 5 Uhr.

Seifenfabrik Helvetia (Savonneria Helvetia),

Olten (Schweiz);

Seifen und andere Waschartikel.

Fossette

Nr. 16667. — 14. Dezember 1903, 8 Uhr.

Ludwig Herz, Schweizerische Bettenfabrik,
Zürich (Schweiz).

Bettfedern und Flaum.



Nr. 16668. — 14. Dezember 1903, 8 Uhr.

J. D. Riedel, Kaufmann,
Berlin (Deutschland).

Arzneimittel für Menschen und Tiere.

Bornyval

Nr. 16669. — 14. Dezember 1903, 8 Uhr.

Daniel Voelcker, G. m. b. H., Fabrik,
Lahr (Deutschland).

Kaffee-Surrogate.
(Uebersetzung von Nr. 10128 der Firma Daniel Voelcker.)



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle Offizielle und private Diskontsätze.

Mitgeteilt von der Kantonalbank Bern.

(Der Privat- resp. Marktsatz ist der Nehmersatz erster Banken für langfristige Accepte.)

1903	Schweiz		Belgien		Deutschland		Holland		Mailand		London		Paris		Wien		St. Petersburg		New-York		
	Offiz. Satz	Privat-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Privat-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz											
3. Oktober	4	3 1/2 - 4	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	5 - 5 1/2	2 1/2
10. "	4	3 1/2 - 4	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	5 - 5 1/2	2 1/2
17. "	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	4 1/2	2
24. "	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	4 1/2	2 1/2
31. "	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	4 1/2	2 1/2
7. November	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	4 1/2	2 1/2
14. "	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	4 1/2	2 1/2
21. "	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	4 1/2	2 1/2
28. "	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	4 1/2	2 1/2
5. Dezember	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	4 1/2	2 1/2
12. "	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	3 1/2	4	4 1/2	2 1/2

* Für dreimonatliche Papiere.

Verschiedenes — Divers.

Neue Frankobänder à 2 Cts. Wie dies bereits für die Frankobänder der 5 Cts.-Taxe seit dem letzten Jahre der Fall ist, werden nunmehr auch die Bänder zu 2 Cts. aus demselben hellgelben und aussergewöhnlich zähen Papier, sowie im gleichen Format (1 1/2 auf 33 cm), erstellt und herausgegeben werden.

Die Abgabe der neuen Bänder an die Poststellen und an das Publikum darf erst stattfinden, nachdem die Vorräte der alten Ausgabe aufgebraucht sind.

Nouvelles bandes timbrées à 2 cts. Ainsi que c'est le cas depuis l'année dernière déjà pour les bandes timbrées à 5 cts., celles à 2 cts. auront à l'avenir le format 1 1/2 sur 33 cm et seront également faites d'un papier exceptionnellement fort, de couleur jaune-clair.

La remise des nouvelles bandes aux offices de poste et au public ne devra avoir lieu que lorsque la provision des bandes de l'ancienne émission sera épuisée.

Annoncen-Pacht:
Rodolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Règle des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

II. ausserordentliche Generalversammlung

der Herren Aktionäre der
Waschanstalt Zürich A. G., Zürich II,
Samstag, den 19. Dezember 1903, vormittags 10 1/2 Uhr,
im **Hotel Schweizerhof, Zürich I.**

Traktanden:

- 1) Antrag des Verwaltungsrates nach § 28 der Statuten.
- 2) Bericht der bestellten Kommission.

Zürich II, den 1. Dezember 1903.
(2952)

Der Verwaltungsrat.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Zimmer-, Spengler- und Schieferbedachungs-Arbeiten für ein Verwaltungs- und Stallgebäude der Befestigungsbauten von St. Maurice in Lavey-village werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind beim eidgen. Befestigungsbureau in Lavey-village zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmestellen sind verschlossen unter der Aufschrift: «Offerte für Arbeiten in Lavey» bis und mit dem 29. Dezember nächsther der unterzeichneten Verwaltung franko einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 30. Dezember, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen. (2448)
Bern, den 15. Dezember 1903.

Die Direktion der eidgen. Bauten.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Schreinerarbeiten IV. Teil und die Schlosserarbeiten zum Hauptbau des Gebäudes für die eidgen. Landestopographie in Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmestellen sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Landestopographiegebäude Bern» bis und mit dem 28. Dezember nächsther der unterzeichneten Verwaltung franko einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 29. Dezember, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen. (2447)
Bern, den 15. Dezember 1903.

Die Direktion der eidgen. Bauten.

Amtliche Güterverzeichnisse.

1. Schneeberger, Samuel Gottlieb, Sls. sel., gew. Schmiedmeister und Wirt zum Rebstock, von und in Langenthal, geb. 1836.
Eingebefrist: In die Amtsschreiberei Aarwangen, bis und mit 17. Februar 1904.
2. Schneider, Samuel, Johs. sel., von Roggwil, gew. Küfermeister und Wirt, in Langenthal, geb. 1832.
Eingebefrist: In die Amtsschreiberei Aarwangen, bis und mit 17. Februar 1904.
Aarwangen, 15. Dezember 1903.
(2440)

Der Amtsschreiber: **Lanz.**

Bekanntmachung.

Gemäss Beschluss unserer Generalversammlung vom 14. crt. ist die auf das abgelaufene Geschäftsjahr entfallende Dividende auf Fr. 8. — per Aktie festgesetzt und kann vom 21. dieses Monats an auf unserem Bureau gegen Aushändigung des Coupons Nr. 18 bezogen werden.
Schaffhausen, den 15. Dezember 1903!

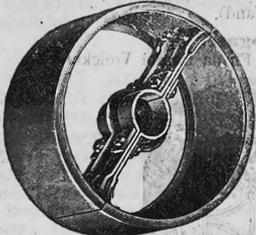
(2446)

Mech. Steinzeug-Röhrenfabrik.



Beteiligung od. Ankauf

von nachweislich prosperierendem grösserem Geschäft oder Fabrik durch kapitalkräftigen Kaufmann.
Nur prinzip. Offerten erbeten unter Offiz. Z. H. 10083 an
Rodolf Mosse, Zürich.
(2435)



Beste Riemenscheibe
der Gegenwart:
„Gazellenscheibe“
aus gestanztem Stahlblech,
leichter als gusseiserne, dauerhafter als hölzerne Scheiben.
Grosses Lager.
Verkauf durch:
Mäcker & Schaufelberger,
unt. Mühleweg **Zürich** unt. Mühleweg.

Solothurn-Münster-Bahn.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiedurch zur Kenntnis, dass unser Verwaltungsrat in seiner Sitzung vom 30. November beschlossen hat, die zweite Rate der zugunsten unseres Unternehmens gezeichneten Aktien noch in diesem Jahre einzufordern.

In Ausführung dieses Beschlusses ersuchen wir höflich, die Einzahlung der zweiten 20% (= Fr. 100 per Aktie) bei einer unserer Zahlstellen, nämlich bei der

Solothurner Kantonalbank in Solothurn;
Kantonalbank von Bern in Bern;
Volksbank in Münster

gefl. bis zum 31. Dezember nächsthin leisten zu wollen.

Bei diesem Anlasse machen wir auf Art. 10, Al. I der Gesellschaftsstatuten aufmerksam, wonach Aktionäre, die mit den Einzahlungen im Rückstande bleiben, einen Verzugszins von 5%, vom festgesetzten Einzahlungstage an gerechnet, zu bezahlen haben.

Solothurn, den 15. Dezember 1903.

Solothurn-Münster-Bahn,

Der Präsident des Verwaltungsrates:

W. Vigler.

Société des Biscuits lactés Bussy, à Vevey.

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire

le mardi, 29 décembre 1903, à 2 heures du jour, à l'Hôtel du Pont, à Vevey, avec l'ORDRE DU JOUR suivant:

- 1° Rapports du conseil d'administration. (2442.)
- 2° Propositions individuelles. (2442.)

Les cartes d'admission à l'assemblée ci-dessus sont à retirer au siège de la société contre le dépôt des titres d'ici au 28 courant.

Vevey, le 15 décembre 1903.

Le conseil d'administration.

**Compagnie du Chemin de fer régional
Saignelégier-La-Chaux-de-Fonds.**

Remboursement d'obligations.

En vertu d'une décision de son Conseil d'administration, la Compagnie du chemin de fer régional Saignelégier-La-Chaux-de-Fonds dénonce, pour le 31 décembre 1904, son emprunt hypothécaire en 1^{er} rang de Fr. 370,000 à 4 1/2 % du 31 décembre 1900.

Les porteurs des titres sont invités à les présenter au remboursement le 31 décembre 1904, à la Banque Cantonale de Berne, à la Caisse d'Épargne et de Prêts de Berne et à la Banque Populaire Suisse, à Berne et à Saignelégier. (2439)

Saignelégier, le 10 décembre 1903.

Le Conseil d'administration

du Chemin de fer régional Saignelégier-La-Chaux-de-Fonds.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet hiermit Konkurrenz über folgende Lieferungen von diversem Eisenguss:

A. Für die Werkstätte Olten:

- Zirka 40 Tonnen gewöhnlichen Maschinenguss.
- » 220 » Bremsklötze, wovon zirka 1/3 mit genau gegossenen Löchern zum Aufhängen und 2/3 ohne solche Löcher.
- » 40 » Roststäbe, System Fletscher.
- » 10 » Kolbenringguss.

B. Für die Werkstätte Biel:

- Zirka 25 Tonnen Maschinenguss.
- » 120 » Bremsklötze, wovon 1/3 mit Löchern.
- » 20 » Roststäbe, System Fletscher.
- » 8 » Kolbenringguss.

Ablieferung sukzessive im Laufe des Jahres 1904, nach Massgabe der von den beiden Werkstätten aufzugebenden Bestellungen.

Die Angebote sollen sich für spesenfreie Lieferung auf Station Olten, bezw. Biel verstehen.

Nähere Auskunft über die Lieferungsbedingungen und Bedingungen erteilen die Werkstätten Olten und Biel.

Offerten auf das Ganze oder auf einzelne Positionen sind verschlossen unter der Aufschrift «Angebote für Lieferung von Eisenguss» bis längstens am 10. Januar 1904 an die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel einzureichen.

Die Offertsteller bleiben bis zum 31. Januar 1904 an ihre Angebote gebunden.

Basel, den 16. Dezember 1903.

Kreisdirektion II der Schweizer. Bundesbahnen.

Stelle-Gesuch.

Kaufmann, Ende Zwanziger, militärfrei, während mehr als zehn Jahren in ersten Bankhäusern des In- und Auslandes tätig, mit Kenntnis der deutschen, französischen und englischen Sprache, sucht, gestützt auf prima Referenzen und Zeugnisse, hieblende Stellung bei einem Bank-instituto oder bei dem kaufmann. Leitung eines Fabrikationsgeschäfts. Eintritt nach Uebereinkunft. Gefl. Offerten unter Chiffre Z G 9982 sind zu richten an die Annoncen-Expedition von [2426]

Rudolf Mosse in Zürich.

ALLÔ.

Suisse allemand, sachant parf. les 2 langues, versé dans toutes les branches

de la publicité, comptable-correspondant expérimenté, bien au courant de la caisse, dactylographe (Smith Premier), cherche place de confiance stable, n'importe quel commerce. Voyagerait. Suisse allemande préférée. Phot. et cert. Offres sous U 4397 L à Hasenstein & Vogler, Lausanne. (2443.)

Jg., solider, tüchtiger Mann, gelernter Zimmermann, auch in der Bauschreinerer erfahren, sucht Stelle

Fabrik-Schreiner,

als Fabrik-Schreiner,

vorzugsweise in einer Weberei. Ia Zeugnisse und Referenzen. Anspr. bescheiden. Gefl. Offerten sub Chiffre Z W 10047 an (2445.)
Rudolf Mosse, Zürich.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisich, Bücherexperte, Zürich.

Ich kaufe

Alteisen, Altmetall und sämtliche Werkstätten-Abfälle zu höchsten Preisen. — Telephon 5107.

Saly Harburger, Zürich, alter Rohmat-Bahnhof. (2181.)



The Continental
Bodega Company
Sicherste
Bezugsquelle
garantirt ächter
Südweine
Portwein
Sherry
Madeira
Marsala
Malaga
Tarragona
etc.
Filiale in Zürich:
Bahnhofstr. 22, Centralhof. — Spezial-
depot: Haupt-
bahnhoffrest. I. u.
II. Kl. (A. Kummer) (2388.)

Offene Stelle.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung, der wenn möglich eine kaufmännische Lehre durchgemacht hat, findet in einem Handelshause in Lugano Stelle als

• Volontär. •

Gefl. Anmeldungen befördert unter Chiffre Z C 10053 (2444.)

Rudolf Mosse, Zürich.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Gotthard Lebensversicherungsbank auf Gegenseitigkeit

Versicherungsbestand am 1. Dezember 1903: Fr. 1,048,125,000.

Versicherungssummen ansbezahlt seit 1829: Fr. 524,375,000.

Die höchsten Versicherungsalter (einfach auf Lebenszeit, gemischtes Dividendsystem), sind tatsächlich bereits prämiert und erhalten sogar eine jährliche Rente.

Aufnahmen vermitteln gebührenfrei, in: (88)

- | | |
|-------------------------------------|--|
| Aarau: F. Friker-Wirz; | Luzern: H. Ziegler; |
| Basel: Wilh. Buehle; | Mollis bei Glarus: J. Kradolfer. |
| Bern: E. v. Jenner, Fürspr.; | Rapperswil: Fr. Ruegg; |
| Biel: B. Taube; | Borschach: Vakant; |
| Cham: A. Hürlimann; | Schaffhausen: O. Turler; |
| Chur: Fr. Schuler-Enderlin; | Solothurn: A. Locher-Häfelin; |
| St. Gallen: Alf. Gähwiler; | Toufen (Appenzell): E. Wälsler; |
| Genf: H. Schroeder-Coulin; | Winterthur: E. Zwingli, Sek.-Lehr-; |
| Herisau: J. J. Tanner; | Zofingen: Arn. Ringler; |
| Lausanne: Ch. Bretagne; | Zürich: J. Stähelin. |



BUREAU-MÖBEL
CATALOGUE
GRATIS
**AMERIKANISCHE
SCHREIBTISCHE**
Spezialgeschäft für
Samuel Fischer, Basel
moderne Bureau-Einrichtungen